

Einladung zur Mitgliederversammlung/Neues aus der Marinen Biotechnologie im Norden

Liebe Mitglieder und Interessierte des Nordverbundes Marine Biotechnologie,

Willkommen im neuen Jahr!

Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir zur Mitgliederversammlung am 2.3.2018, 14-17:00 Uhr, Biozentrum der Christian-Albrechts-Universität, Raum E45 ein (Anfahrt siehe Anhang).

Vorschlag zur Tagesordnung

TOP1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP2 Wahl der Versammlungsleitung

TOP3 Beschluss der Tagesordnung

TOP4 Überblicksvortrag "**Aktuelles aus der Marinen Biotechnologie im Norden Deutschlands**": Aktuelle Projekte der Akteure im Norden werden vorgestellt – wenn Ihr Projekt vorgestellt werden soll, bitte eine Folie und Informationen an Prof. Deniz Tasdemir, dtasdemir@geomar.de, senden.

TOP5 Beschluss des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

TOP6 Haushalt und Entlastung des Vorstands

TOP7 Besetzung des Beirates

TOP8 Anträge, Satzungsänderung (siehe Anhang)

TOP9 Jahresplanung 2018

TOP10 Verschiedenes

Ab 16:00 Ausklang mit Gelegenheit zum Networking im gemütlichen Rahmen

Auf der Versammlung ist es möglich, Mitglied zu werden!

Aktuelles

Neue algen-basierte Kosmetik. Nachhaltige Nutzung mariner Ressourcen für die Medizin, Nahrungsmittel oder Kosmetik – dies ist das erklärte Ziel der marinen Biotechnologie.

Nun ist das erste Produkt, das im Rahmen des vom GEOMAR geleiteten Baltic Blue Biotechnology ALLIANCE Projektes entwickelt wurde, auf den Markt gekommen. Eine estnische Firma hat eine auf Ostsee-Algen basierende Kosmetiklinie entwickelt, die eine Tages- und Nachtcreme sowie eine spezielle Creme für Herren beinhaltet. Jetzt hat das estnische Unternehmer-Ehepaar Janno und Berit Joosep (Furcella OÜ, Tallinn, Estland) nach ihrer Aufnahme in das Mentoring Programm der ALLIANCE im Oktober 2016 die Kosmetikproduktlinie „Berrichi“ auf den Markt gebracht, vollständig „Made in the Baltic Sea Region (im Ostseeraum hergestellt)“. Die Rezeptur der Berrichi-Gesichtscremes, die als Tages- und Nachtpflege und als spezielle Creme für den Herrn erhältlich sind, beinhaltet als wesentliche Zutat den aus der Ostsee-Rotalge *Furcellaria lumbricalis* gewonnene Stoff Furcellaran. Die Produkte sind über die firmeneigene Webseite (<https://www.berrichi.ee/>) sowie lokale Kosmetikgeschäfte erhältlich. Das vom ALLIANCE-Konsortium etablierte Mentoring-System und Netzwerk ermöglichte es Furcella OÜ, mit Anbietern des Algen-Rohmaterials aus dem Ostseeraum Verbindung aufzunehmen und darüber hinaus Unterstützung bezüglich Marketing und Regeln des Kosmetikmarktes zu erhalten. Diese erste Erfolgsgeschichte zeigt die dynamische transnationale und transdisziplinäre Kooperation zwischen verschiedenen Blue-Biotech-Akteuren, die im Ostseeraum im Rahmen der ALLIANCE stattfindet und wie effektiv es ist, die verschiedenartigen Expertisen der Partner zu bündeln. Furcella OÜ wird seine Arbeit mit den Partnern in der ALLIANCE fortsetzen: Weitere Ziele sind nun, einen „blauen“, algenbasierten Biokunststoff für die Verpackung der Kosmetikprodukte zu finden und die Produkte auch in anderen europäischen Ländern, besonders in Deutschland und Schweden, auf den Markt zu bringen. (Quelle: Presseabteilung GEOMAR, **Kontakt:** Dr. Andreas Villwock (GEOMAR, Communication & Media), Tel.: 0431 600-2802, [presse\(at\)geomar.de](mailto:presse(at)geomar.de))

Call for Ideas – ALLIANCE. Medizin, Kosmetik, Nahrungs- und Futtermittel, Biokraftstoffe... der Sektor der marinen Biotechnologie hat enormes wirtschaftliches Potential für die Entwicklung verschiedenster innovativer mariner Produkte und Dienstleistungen. Das am GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel geleitete Projekt Baltic Blue Biotechnology Alliance (ALLIANCE) hat zum Ziel, einschlägige Expertise und Ressourcen anzubieten, um den Weg von der „Idee zum vermarktbareren ‚blauen‘ Produkt“ abzuschließen. Aktuell ist ein weiterer Aufruf zur Einreichung von Ideen gestartet, welcher sich an interessierte Akteure der marinen Biotechnologie wie z.B. start-ups, spin-offs und kleine und mittlere Unternehmen mit einer marinen biobasierten Produktidee richtet. Diese können sich um die Teilnahme am ALLIANCE Mentoring-Programm bewerben. Einreichungsfrist ist der 5. März 2018. Weitere Informationen sind auf der Projektwebseite abrufbar (www.balticbluebioalliance.eu).

Termine

Deutsche Biotechnologietage, 18-19 April, <https://www.biotechnologietage.de/>

Global Bioeconomy Summit. 19-20 April, <https://gbs2018.com/home/>

Algennutzung - Neue Produkte aus dem Meer am Dienstag, dem 27. Februar 2018 von 10:00 bis 16:00 Uhr im Bildungszentrum für Natur, Umwelt und ländliche Räume, Flintbek, Anmeldung: Online: www.schleswig-holstein.de/bnur

Diese Information geht regelmäßig an alle Mitglieder und Interessierte gehen. Dazu nehmen wir gern Eure Themen auf! Bitte sendet diese Informationen gern an Interessierte weiter – der Nordverbund sucht neue Mitglieder!

Bis hoffentlich bald,

der Vorstand des Nordverbund Marine Biotechnologie